Das kreative Potenzial Deutschlands

Was könnte Deutschlands Kreativwirtschaft noch weiter ankurbeln? Public First und YouTube haben diese Frage Creator*innen in ganz Deutschland gestellt.

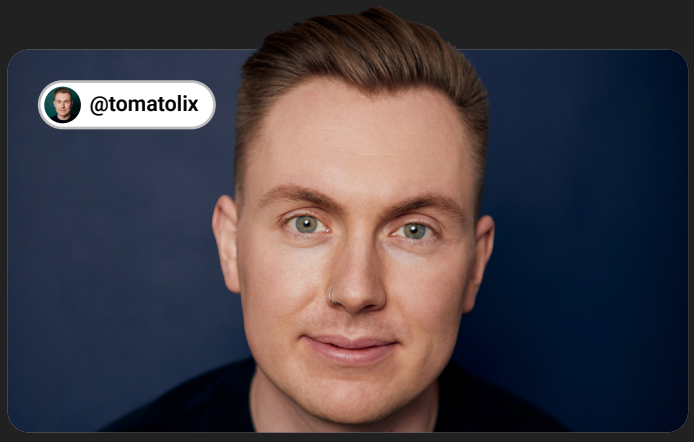
WENN CREATOR*INNEN ERFOLGREICH SIND, PROFITIERT GANZ DEUTSCHLAND. Unser Umsatzbeteiligungsmodell – das YouTube Partner Program – zahlt Creator*innen einen Teil der Werbeeinnahmen aus, die auf ihren Kanälen generiert werden. Im Gegenzug investieren sie in den Aufbau professioneller Studios, moderner Redaktionen und zukunftsfähiger Unternehmen. Allein im Jahr 2025 trug das kreative Ökosystem von YouTube **über 1 Milliarde Euro zum deutschen BIP bei** und unterstützte mehr als **29.000 Arbeitsplätze (Vollzeitäquivalent).**[1]

1 Mrd €+

Das kreative Ökosystem von YouTube trug im Jahr 2025 über 1 Milliarde Euro zum deutschen BIP bei.

29.000+

Das kreative Ökosystem von YouTube unterstützte 2025 in Deutschland über 29.000 Arbeitsplätze (Vollzeitäquivalent).



“Ich finde, die Zuschauer sollten selbst entscheiden, welche Inhalte sie sehen möchten, und die Urheber sollten gegenüber den Medienunternehmen nicht benachteiligt werden.”

Felix Michels
@Tomatolix, 2,5 Millionen Abonnenten, Deutschland

YouTube

Deutsche Creator*innen wollen noch weitergehen – und Deutschland kann sie dabei gezielt unterstützen, indem sie mehr Anerkennung bekommen, ihnen echte Mitsprache bei politischen Entscheidungen gewährt wird und der Zugang zu praxisnaher Fortbildung, Finanzierung und kreativer Infrastruktur erleichtert wird.

60 %

60 % der Befragten in Deutschland gaben an, dass sie glauben, Creator*innen erhielten kaum oder gar keine Unterstützung bei der **Vertretung ihrer Interessen im Dialog mit der Regierung.**[2]

84 %

84 % der Befragten in Deutschland gaben an, **dass die Empfehlungs- und Suchalgorithmen von YouTube für das Wachstum und die Einnahmen ihres Kanals wichtig sind.**

65 %

65 % der Befragten in Deutschland mit mehr als 10.000 Abonnenten/ Followern gaben an, dass eine verringerte Sichtbarkeit infolge von Änderungen an den Empfehlungssystemen **ihr Einkommen und ihre Wachstumsmöglichkeiten beeinträchtigen würde.**

69 %

69 % der Befragten in Deutschland, die mit ihren Inhalten Einnahmen erzielen, gaben an, dass sie **diese Einnahmen in der Regel in die Steigerung der Qualität ihrer Inhalte reinvestieren.**

Auch die offene und faire Auffindbarkeit ist von entscheidender Bedeutung. Seit fast 20 Jahren ist die Kreativwirtschaft in Europa eine Erfolgsgeschichte – dank einer einfachen Grundregel: Auf YouTube entscheiden die Zuschauerinnen und Zuschauer selbst, was sie sich ansehen. Hier hat jede und jeder eine faire Chance. In diesem Bericht teilen Creator*innen, wie dieser Grundsatz ihren Erfolg geprägt hat – und welche Herausforderungen eine Abkehr davon mit sich bringen würde.

Dies sind konkrete Herausforderungen, und die Creator*innen wissen genau, was sich ändern muss. Lesen Sie unseren vollständigen Bericht und erfahren Sie direkt von Creator*innen aus Deutschland und ganz Europa, was sie für ihren weiteren Erfolg und ein nachhaltiges Wachstum brauchen.

Lesen Sie den vollständigen Bericht ↗

[1] Laut einer Studie von Oxford Economics, 2026.
[2] Sofern nicht anders angegeben, beruhen alle Umfrageergebnisse auf einer von Public First in der EU durchgeführten Online-Umfrage unter YouTube-Creator*innen vom 1. Juni bis 8. Juli 2026.